

Geschäftsbericht 2021

Sanitas Grundversicherungen AG

sanitas

Inhalt

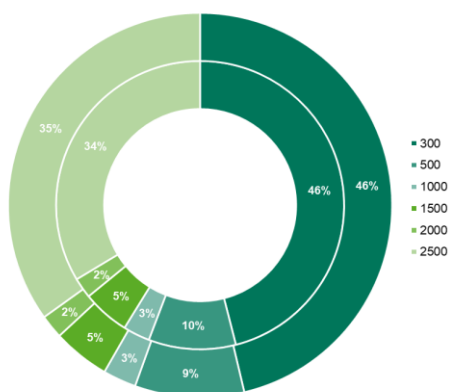
Lagebericht	3
Jahresrechnung	5
Anhang zur Jahresrechnung	9
1. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	9
Erläuterungen zur Erfolgsrechnung	11
2. Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	11
3. Betriebsaufwand für eigene Rechnung	11
4. Ergebnis aus Kapitalanlagen	13
5. Übriges betriebliches Ergebnis	14
6. Betriebsfremdes Ergebnis	14
7. Ausserordentliches Ergebnis	14
8. Transaktionen mit nahestehenden Personen	14
Erläuterungen zur Bilanz	15
9. Kapitalanlagen	15
10. Vorsorgeeinrichtungen	16
11. Derivate	17
12. Anlagespiegel immaterielle Anlagen	17
13. Anlagespiegel zu den Sachanlagen	18
14. Forderungen	19
15. Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	19
16. Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	19
17. Verbindlichkeiten	20
18. Eventualverpflichtungen	20
19. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	20
Bericht der Revisionsstelle	21

Lagebericht

Rückblick 2021

Bestandesentwicklung

Der Versichertenbestand OKPV CH ist gegenüber dem Vorjahr von 534'591 um über 14'100 auf 548'715 gewachsen (+2.6 Prozent). Die Verteilung der Versicherten auf die einzelnen Franchisen ist stabil geblieben. Nach wie vor sind etwas über einen Drittel der Versicherten in der höchsten Franchise.



(innerer Kreis 2020 / äusserer Kreis 2021)

Das Finanzjahr 2021

Das versicherungstechnische Ergebnis ist wie geplant nahe bei Null und liegt mit 0.3 Millionen Franken damit deutlich unter dem Vorjahr (+20.5 Millionen Franken). Somit ergibt sich eine Combined Ratio von 100 Prozent (VJ: 99.0 Prozent)

Die Prämien steigen um 70.0 Millionen Franken beziehungsweise 3.5 Prozent. Die relative Veränderung lässt sich mit der Prämienanpassung (die Prämien pro Kopf sind um 1.0 Prozent gestiegen) und der Veränderung der Anzahl Versicherten erklären.

Aus der Rückversicherung wird eine Prämie in der Höhe von 34.2 Millionen Franken (VJ 40.4 Millionen Franken) vereinnahmt.

Die Nettoleistungen steigen gegenüber dem Vorjahr um 129.5 Millionen Franken bzw. 6.3 Prozent und liegen bei 2.2 Mrd. Franken. Somit ist der Aufwand wieder deutlich gestiegen. Im Vorjahr (von 2019 auf 2020) betrug der Zuwachs nur 30.9 Millionen Franken bzw. 1.3 Prozent.

Das Jahr 2021 war wiederum von wesentlichen Minderkosten infolge der Massnahmen zur Eindämmung des Coronavirus geprägt. Insbesondere die Leistungen für das Vorjahr sind tiefer ausgefallen als erwartet. Dies führt zu einem Abwicklungsgewinn von Franken 38.1 Millionen Franken.

Der Aufwand für die Rückversicherung inkl. Anteil der Verwaltungskosten beträgt 35.4 Millionen Franken (Vorjahr 40.7 Million Franken).

Da das versicherungstechnische Ergebnis der Sanitas GV nahe bei der Combined Ratio 100 Prozent liegt, erfolgt weder eine Bildung, noch eine Auflösung von Schwankungsrückstellungen.

Für den Risikoausgleich erwarten wir einen Beitrag in der Höhe von 206.7 Millionen Franken für das Jahr 2021. Im Vorjahr wurde der Risikoausgleich etwas zu vorsichtig geschätzt, so dass eine positive Abwicklung in der Höhe von 10.3 Millionen Franken resultiert.

Der Betriebsaufwand liegt bei 114.2 Millionen Franken (Vorjahr 105.7 Millionen Franken). Der Verwaltungskostensatz steigt um 0.3 Prozent Punkte auf 5.4 Prozent. Die Erhöhung der Verwaltungskosten ist vor allem aufgrund der Investitionen in die Digitalisierung/Automatisierung und die digitalen (Health) Services zurückzuführen.

Die Kapitalanlageerträge liegen mit 14.2 Millionen Franken deutlich über dem Vorjahr mit -4.5 Millionen Franken. Nach dem Krisenjahr 2020 haben sich die Kapitalmärkte deutlich erholt.

Das Eigenkapital steigt auf 474.8 Millionen Franken und beträgt 22.3 Prozent der Prämie (Vorjahr 457.4 Millionen Franken bzw. 22.1 Prozent).

Anzahl Vollzeitstellen

Die Anstellung der Mitarbeiter für die Sanitas Privatversicherungen AG erfolgt ebenfalls in der Sanitas Grundversicherungen AG. Im Jahr 2021 beliefen sich die Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt auf total 760.0 (Vorjahr: 713.8 Vollzeitstellen).

Aussergewöhnliche Ereignisse

Das Jahr 2021 war nochmals geprägt von der COVID-19 Pandemie. Insbesondere im Winter und Frühling 2021 wurden noch viele elektive Eingriffe verschoben. Danach hat sich die Situation wieder angefangen zu normalisieren. Insbesondere ist bereits wieder eine Teuerung gegenüber dem Leistungsniveau vor der COVID-19 Pandemie erkennbar. Zum positiven Ergebnis tragen massgeblich die Abwicklungsgewinne bei. Die Rückstellungen am Ende des Jahres 2020 wurden zu vorsichtig geschätzt.

Die Kapitalmärkte haben sich 2021 wieder gut erholt und führen zu sehr guten Kapitalanlageergebnissen.

Der Umgang mit der Pandemie prägte auch 2021 die Arbeit unserer Mitarbeiter. Über das ganze Jahr arbeiteten die meisten Mitarbeiter aus dem Homeoffice. Nur über den Sommer war auch Arbeiten in den Büros unter Einhaltung von Schutzmassnahmen möglich. Dank unserer guten digitalen Infrastruktur und der konsequenten digitalen Ausrichtung konnten wir die operativen Herausforderungen hervorragend lösen.

Durchführung einer Risikobeurteilung

Integrales Risikomanagement (IRM)

Die Sanitas Gruppe führt zur Sicherstellung der Unternehmensfortführung und zur Gewährleistung einer hinreichenden Zielerreichungs-Sicherheit einen ganzheitlichen, gruppenweiten Risikomanagementansatz, bezeichnet als integrales Risikomanagement (IRM).

Grundlage des IRM bilden die Risikomanagement-Politik sowie die Risikostrategie, bestehend aus dem Risikoappetit, der Risikotoleranz und der darauf abgestimmten Limitensysteme. Das IRM umfasst das ganze Spektrum an Risiken der Sanitas, welche in die Hauptkategorien strategische, finanzielle, versicherungstechnische und operationelle Risiken unterteilt sind. Die operationellen Risiken werden im Rahmen des internen Kontrollsystems (IKS) identifiziert und überwacht.

Über die aktuelle Risikosituation und das Funktionieren des IRM wird an die Geschäftsleitung und den Verwaltungsrat periodisch Bericht erstattet. Basierend auf der letzten Beurteilung wird die vorhandene Risikoexposition unter Berücksichtigung der risikomindernden Massnahmen als angemessen erachtet.

Ausblick 2022

Per 2022 fusioniert die Sanitas Grundversicherungen AG mit der Compact Grundversicherungen AG. Im Total ist der Bestand der fusionierten Gesellschaft stabil geblieben.

Operativ steht weiterhin die Umsetzung der Strategie Sanitas 2025, das konsequente Erreichen unserer Ambition «Nummer eins in Convenience» im Zentrum der Tätigkeiten. Wir möchten als verlässlicher und kompetenter Partner unsere Kunden unterstützen, ihre Gesundheit mittels innovativen Produkten und verschiedensten (digitalen) Gesundheits-Services selbstbestimmt zu fördern und ihnen im Krankheitsfall unkompliziert zu helfen. So tragen wir zu einem modernen Gesundheitswesen bei.

Um die gesteckten Ziele zu unterstützen wurde im Laufe des Jahres 2021 eine Dienstleistungsgesellschaft gegründet und per 01.01.2022 der operative Vertrieb der Sanitas Gesellschaften an die Sanitas Management AG ausgelagert.

Die Gesundheit unserer Kundinnen und Kunden und unserer Mitarbeiter hat höchste Priorität. Wir hoffen, dass die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von Sanitas bald auch wieder aus dem Homeoffice in die Büros zurückkommen können.

Jahresrechnung

Erfolgsrechnung

In CHF	Anhang	2021	2020
Erhaltene Prämien		2'098'786'514	2'028'368'553
Prämien aus Rückversicherung		34'199'899	40'370'377
Prämienverbilligung und sonstige Beiträge		-2'635'091	-2'261'491
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		2'130'351'323	2'066'477'439
Bezahlte Schäden und Leistungen		-2'535'064'107	-2'388'433'173
Erhaltene Kostenbeteiligungen		333'844'723	316'707'923
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	2	3'978'001	-21'311'736
Aufwand aus Rückversicherung		-35'396'174	-40'685'668
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung		-2'232'637'557	-2'133'722'654
Veränderung der vers.-tech. Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen		0	-17'076'312
Risikoausgleich		216'765'718	210'541'750
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	3	-114'228'239	-105'712'162
Versicherungstechnisches Ergebnis		251'245	20'508'062
Ertrag aus Kapitalanlagen		30'966'788	37'443'211
Aufwand aus Kapitalanlagen		-16'753'934	-41'932'940
Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen		0	0
Ergebnis aus Kapitalanlagen	4	14'212'854	-4'489'729
Übriger betrieblicher Ertrag	5	5'112'937	3'101'993
Übriger betrieblicher Aufwand	5	-2'186'126	-5'290'906
Betriebliches Ergebnis		17'390'910	13'829'419
Betriebsfremdes Ergebnis	6	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	7	33'251	33'578
Ergebnis		17'424'161	13'862'997

Bilanz

In CHF	Anhang	31.12.2021	31.12.2020
Aktiven			
Kapitalanlagen	9	886'085'571	792'016'154
Immaterielle Anlagen	12	25'258'100	14'338'897
Sachanlagen	13	1'897'076	2'157'211
Anlagevermögen		913'240'747	808'512'261
Aktive Rechnungsabgrenzungen		111'330'006	87'178'385
Forderungen	14	165'987'249	129'130'829
Flüssige Mittel		206'214'020	409'221'869
Umlaufvermögen		483'531'275	625'531'083
Total Aktiven		1'396'772'022	1'434'043'344
Passiven			
Kapital der Organisation		100'000	100'000
Sicherheitsreserven KVG		457'321'053	443'458'055
Ergebnis		17'424'161	13'862'997
Eigenkapital		474'845'214	457'421'053
Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	15	316'408'604	320'386'605
Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen	15	175'389'219	175'389'219
Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	16	1'959'000	5'313'400
Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen		30'000'000	30'000'000
Passive Rechnungsabgrenzungen		14'411'413	11'455'692
Verbindlichkeiten	17	383'758'573	434'077'375
Fremdkapital		921'926'809	976'622'291
Total Passiven		1'396'772'022	1'434'043'344

Geldflussrechnung

In CHF	2021	2020
Ergebnis	17'424'161	13'862'997
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Kapitalanlagen	-9'329'375	25'844'171
Abschreibungen/Zuschreibungen auf immateriellen Anlagen	6'774'107	2'039'627
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Sachanlagen	906'637	602'435
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Forderungen	1'459'476	1'998'699
Veränderung versicherungstechnischer Rückstellungen für eigene Rechnung	-3'978'001	21'311'736
Veränderung versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen	0	17'076'312
Veränderung nichtversicherungstechnischer Rückstellungen	-3'354'400	2'659'400
Abnahme/Zunahme der Forderungen	-38'315'896	-17'045'485
Abnahme/Zunahme von aktiven Rechnungsabgrenzungen	-24'151'622	13'406'657
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten	-50'318'802	39'965'135
Zunahme/Abnahme von passiven Rechnungsabgrenzungen	2'955'721	-1'922'392
Geldzufluss/Geldabfluss aus Geschäftstätigkeit	-99'927'995	119'799'294
Investitionen in Sachanlagen	-646'502	-1'068'000
Nettoinvestitionen in Kapitalanlagen	-84'740'042	-33'833'361
Investitionen in immaterielle Anlagen	-17'693'310	-8'628'000
Geldzufluss/Geldabfluss aus Investitionstätigkeit	-103'079'854	-43'529'361
Geldzufluss/Geldabfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0
Total Netto-Geldfluss	-203'007'849	76'269'932
Flüssige Mittel Anfangsbestand 01.01.	409'221'869	332'951'937
Flüssige Mittel Endbestand 31.12.	206'214'020	409'221'869
Veränderung Bestand flüssige Mittel	-203'007'849	76'269'932

Eigenkapitalnachweis

In CHF	Kapital der Organisation ¹⁾	Sicherheits- reserven KVG	Ergebnis	Total
Eigenkapital per 01.01.2020	100'000	443'458'055	0	443'558'055
Jahresgewinn/-verlust	0	0	13'862'997	13'862'997
Eigenkapital per 31.12.2020	100'000	443'458'055	13'862'997	457'421'053
Ergebnisverteilung aus Berichtsjahr	0	13'862'997	-13'862'997	0
Eigenkapital per 01.01.2021	100'000	457'321'053	0	457'421'053
Jahresgewinn/-verlust	0	0	17'424'161	17'424'161
Eigenkapital per 31.12.2021	100'000	457'321'053	17'424'161	474'845'214
Ergebnisverteilung aus Berichtsjahr	0	17'424'161	-17'424'161	0
Eigenkapital per 01.01.2022	100'000	474'745'214	0	474'845'214

¹⁾ Das Kapital der Organisation setzt sich aus 100 Aktien zum Nennwert von CHF 1'000 zusammen und ist voll liberiert.

Anhang zur Jahresrechnung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Sanitas Grundversicherungen AG schliesst seit 2012 nach Swiss GAAP FER ab.

Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung wird nach einheitlichen, nachfolgend aufgeführten Grundsätzen vorgenommen. Für Bilanzpositionen, welche im Folgenden nicht explizit aufgeführt und beschrieben werden, erfolgt die Bewertung zu Marktwerten.

Rundungsdifferenzen

Sämtliche Beträge werden in der Jahresrechnung in ganzen Franken gerundet ausgewiesen. Als Konsequenz kann in einzelnen Fällen die Addition von gerundeten Beträgen zu einer Abweichung vom ausgewiesenen gerundeten Total führen.

Fremdwährungen

Die Jahresrechnung der Sanitas Grundversicherungen AG wird in Schweizer Franken erstellt. Aufwendungen und Erträge in Fremdwährung werden zum jeweiligen Tageskurs bewertet. Bilanzpositionen in Fremdwährungen werden zum Tageskurs des Bilanzstichtages umgerechnet.

	2021	2020
AUD	0.6625	0.6821
CAD	0.7213	0.6938
CNY	0.1430	n/a
EUR	1.0362	1.0816
GBP	1.2341	1.2083
HKD	0.1169	0.1140
JPY	0.0079	0.0086
MXN	0.0445	0.0444
NOK	0.1033	0.1032
SEK	0.1006	0.1076
USD	0.9112	0.8840

Immaterielle Anlagen

Falls anwendbar wird der Goodwill aus der Akquisition von Tochtergesellschaften und dem Zukauf von Versicherungsportfolios in der Regel über 5 Jahre, in begründeten Fällen über höchstens 20 Jahre, abgeschrieben. Der Goodwill wird zusätzlich jährlich auf dessen Werthaltigkeit überprüft. Die übrigen immateriellen Anlagen enthalten hauptsächlich Ausgaben für Projekte, welche in der Regel über 3 Jahre abgeschrieben werden.

Kapitalanlagen

Grundstücke und Bauten

Darin enthalten sind direkt gehaltene Immobilien sowie Immobilienfonds. Die Bewertung der direkt gehaltenen Immobilien erfolgt zu Marktwerten nach der Discounted-Cash-Flow-Methode (DCF). Die Liegenschaften werden in einem 3-Jahres-Zyklus extern bewertet. Neu erworbene oder selbst gebaute Liegenschaften werden zu Anschaffungskosten bilanziert und erstmals nach drei Jahren nach der DCF-Methode bewertet. In den Zwischenjahren werden die Immobilien intern auf die Werthaltigkeit überprüft. Immobilienfonds werden zu Marktwerten bewertet.

Festverzinsliche Kapitalanlagen

Darin enthalten sind Festgelder, Money Market Funds, Obligationen und Darlehen. Die Festgelder, Money Market Funds, Obligationen ohne Verfall werden zu Marktwerten bewertet. Die Bewertung der restlichen Obligationen erfolgt nach der Amortized-Cost-Value-Methode, abzüglich der betriebsnotwendigen Wertberichtigung auf Positionen mit andauerndem Wertverlust. Die Darlehen werden zum Nominalwert bewertet. Alle Veränderungen werden über die Erfolgsrechnung erfasst.

Aktien und ähnliche Anlagen

Die Bewertung erfolgt zu Marktwerten. Alle Veränderungen werden über die Erfolgsrechnung erfasst.

Derivate

Die Derivate werden zu Marktwerten bewertet. Zu den Derivaten gehören Devisentermin- und Optionskontrakte, Zertifikate auf Aktienindizes sowie Futures. Devisenterminkontrakte sowie Optionen werden zur Absicherung von Wechselkurs- und Marktpreisschwankungen eingesetzt.

Übrige Sachanlagen

Investitionen in Sachanlagen werden zum Anschaffungswert oder zum tieferen Nutzwert aktiviert und linear über die Nutzungsdauer abgeschrieben. Dabei gelten folgende betriebswirtschaftliche Nutzungsdauern:

- Mobiliar und Einrichtungen: 5 Jahre
- Hardware und Software: 3 Jahre

Forderungen

Die Forderungen werden mit ihrem Nominalbetrag abzüglich Wertberichtigungen bilanziert.

Versicherungstechnische Rückstellungen

Rückstellungen für Schadenfälle

Die Schadenrückstellungen inklusive der Rückstellungen für Schadenbearbeitungskosten werden nach anerkannten aktuariellen Methoden ermittelt. Es handelt sich bei den Rückstellungen um einen erwartungstreuen Schätzer der zukünftigen nicht diskontierten Zahlungen.

Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen

Die Schwankungs- und Sicherheitsrückstellung dient dem Abfangen der Auswirkungen von Unsicherheiten in der Bestimmung der versicherungstechnischen Rückstellungen (Parameter- und Zufallsrisiko) und von inhärenten Zufallsschwankungen in der Schadenabwicklung.

Verbindlichkeiten

Bei dieser Position handelt es sich vornehmlich um Verpflichtungen gegenüber Versicherten bzw. Leistungserbringern sowie um vorausbezahlte Prämien. Die Verbindlichkeiten werden zum Nominalbetrag bilanziert.

Nicht versicherungstechnische Rückstellungen

Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen

Die Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen bildet die langfristigen Volatilitäten des Kapitalmarkts ab. Die Rückstellung bemisst sich am Gesamtportfolio und wird jedes Jahr überprüft. Die Maximalrückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen wird wie folgt berechnet:

- 10 Prozent der Obligationen
- 20 Prozent auf übrigen Kapitalanlagen (ohne Immobilien)

Die Prozentsätze basieren auf Erfahrungswerten.

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

2. Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen

2021

In CHF	Bruttobetrag	Anteile der Rückversicherer	Betrag für eigene Rechnung
Schadenrückstellungen	3'978'001	0	3'978'001
Total Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung	3'978'001	0	3'978'001

2020

In CHF	Bruttobetrag	Anteile der Rückversicherer	Betrag für eigene Rechnung
Schadenrückstellungen	-21'311'736	0	-21'311'736
Total Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung	-21'311'736	0	-21'311'736

3. Betriebsaufwand für eigene Rechnung

In CHF	2021	2020
Personalaufwand	55'603'766	54'561'394
Verwaltungsräumlichkeiten, Unterhalt, Reparaturen und Ersatz	4'342'954	6'421'169
IT-Kosten	38'612'593	27'570'887
Marketing und Werbung	5'951'149	6'322'235
Provisionen und Courtagen	3'859'012	3'819'714
Übriger Verwaltungsaufwand	1'971'930	5'674'870
Abschreibungen	3'886'834	1'341'893
Total Betriebsaufwand für eigene Rechnung	114'228'239	105'712'162

Personalaufwand

Die Anstellung der Mitarbeiter für die Sanitas Privatversicherungen AG erfolgt in der Sanitas Grundversicherungen AG. Im Jahr 2021 beliefen sich die Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt auf total 760.0 (Vorjahr: 713.8 Vollzeitstellen).

Konzerninterne Verrechnungen

Die Sanitas Grundversicherungen AG erbringt im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit Dienstleistungen zugunsten der übrigen Konzerngesellschaften. Der ausgewiesene Betriebsaufwand zeigt die Verwaltungskosten nach Verteilung. Es sind sowohl direkte Kosten wie auch indirekte Aufwendungen und Gutschriften enthalten. Die Kosten werden gemäss Dienstleistungsvereinbarung weiterverrechnet.

Entschädigungen an den Verwaltungsrat und an die Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat der Sanitas Beteiligungen AG (Holding) ist identisch mit dem Verwaltungsrat der operativ tätigen Gesellschaften Sanitas Grundversicherungen AG, Compact Grundversicherungen AG und Sanitas Privatversicherungen AG. Die Entschädigung der Mitglieder des Verwaltungsrates wird von der Sanitas Beteiligungen AG (Holding) an die Sanitas Grundversicherungen AG verrechnet.

Die Entschädigung des Verwaltungsrates für 2021 beträgt 0.51 Millionen Franken (Vorjahr: 0.52 Millionen Franken). Die höchste Vergütung fällt auf den Verwaltungsratspräsidenten mit 0.17 Millionen Franken (Vorjahr: 0.17 Millionen Franken). Der Anteil der Sanitas Grundversicherungen AG an der Entschädigung des Verwaltungsrates beträgt 0.16 Millionen

Franken (Vorjahr 0.16 Millionen Franken). Davon fällt auf den Verwaltungsratspräsidenten 51'605 Franken (Vorjahr 50'897 Franken).

Die Geschäftsleitungen der Sanitas Grundversicherungen AG, Compact Grundversicherungen AG und Sanitas Privatversicherungen AG sind identisch. Insgesamt wurden im Jahr 2021 die Geschäftsleitungsmitglieder für ihre Tätigkeit in allen Gesellschaften mit 3.7 Millionen Franken (Vorjahr: 3.54 Millionen Franken) entschädigt. Die höchste Vergütung (Barauszahlungen, Pensionskassenbeiträge und sonstige Auszahlungen) erhielt der CEO mit 0.96 Millionen Franken (Vorjahr: 0.95 Millionen Franken).

Die oben genannten Entschädigungen werden nach Aufwand auf die Konzerngesellschaften verteilt und dem Betriebsaufwand belastet. Im Personalaufwand der Sanitas Grundversicherungen AG sind total 1.79 Millionen Franken (Vorjahr: 1.87 Millionen Franken) Entschädigungen an die Geschäftsleitung enthalten. Davon 0.5 Millionen Franken für den CEO (Vorjahr: 0.49 Millionen Franken).

Honorar Revisionsstelle

Der Aufwand der Revisionsstelle im übrigen Verwaltungsaufwand beträgt 156'047 Franken (Vorjahr: 141'507 Franken) für die ordentliche Revision.

4. Ergebnis aus Kapitalanlagen

2021

In CHF	Realisierte Gewinne und Verluste	Nicht realisierte Gewinne und Verluste	Total
Ertrag aus Kapitalanlagen			
Grundstücke und Bauten	3'388'376	2'320'250	5'708'625
Festverzinsliche Kapitalanlagen	7'003'346	500'911	7'504'257
Aktien und ähnliche Anlagen	3'348'053	5'118'720	8'466'773
Derivative Finanzinstrumente	7'589'561	1'697'572	9'287'133
Total Ertrag aus Kapitalanlagen	21'329'335	9'637'453	30'966'788
Aufwand aus Kapitalanlagen			
Grundstücke und Bauten	-138'674	0	-138'674
Festverzinsliche Kapitalanlagen	-1'483'241	-1'240'389	-2'723'631
Aktien und ähnliche Anlagen	0	-1'138'882	-1'138'882
Derivative Finanzinstrumente	-11'886'960	0	-11'886'960
Kapitalverwaltungskosten	-865'788	0	-865'788
Total Aufwand aus Kapitalanlagen	-14'374'663	-2'379'271	-16'753'934
Total Ergebnis aus Kapitalanlagen	6'954'673	7'258'182	14'212'854

2020

In CHF	Realisierte Gewinne und Verluste	Nicht realisierte Gewinne und Verluste	Total
Ertrag aus Kapitalanlagen			
Grundstücke und Bauten	4'588'472	79'538	4'668'010
Festverzinsliche Kapitalanlagen	8'304'758	109'693	8'414'451
Aktien und ähnliche Anlagen	4'585'933	16'096	4'602'029
Derivative Finanzinstrumente	19'741'945	16'777	19'758'722
Total Ertrag aus Kapitalanlagen	37'221'108	222'103	37'443'211
Aufwand aus Kapitalanlagen			
Grundstücke und Bauten	-341'737	-638'119	-979'856
Festverzinsliche Kapitalanlagen	-4'837'609	-13'404'280	-18'241'889
Aktien und ähnliche Anlagen	-3'323'954	-9'661'353	-12'985'307
Derivative Finanzinstrumente	-7'375'609	-1'612'477	-8'988'086
Kapitalverwaltungskosten	-737'803	0	-737'803
Total Aufwand aus Kapitalanlagen	-16'616'712	-25'316'229	-41'932'940
Total Ergebnis aus Kapitalanlagen	20'604'396	-25'094'126	-4'489'729

5. Übriges betriebliches Ergebnis

Das übrige betriebliche Ergebnis setzt sich zusammen aus Erträgen von 5.1 Millionen Franken (Vorjahr: 3.1 Millionen Franken) sowie Aufwendungen von 2.2 Millionen Franken (Vorjahr: 5.3 Millionen Franken).

Die übrigen betrieblichen Erträge bestehen hauptsächlich aus Zinserträgen aus Forderungen von 1.3 Millionen Franken (Vorjahr: 1.8 Millionen Franken), Währungsgewinnen von 1.4 Millionen Franken (Vorjahr: 0.5 Millionen Franken) und einer Gutschrift aus der Auflösung einer nicht versicherungstechnischen Rückstellung von 2.2 Millionen Franken. Die übrigen betrieblichen Aufwendungen bestehen aus Zinsaufwendungen, Währungsverlusten sowie Ausbuchungen.

6. Betriebsfremdes Ergebnis

Das betriebsfremde Ergebnis enthält keine Aufwendungen und Erträge.

7. Ausserordentliches Ergebnis

Im ausserordentlichen Ergebnis von 33'251 Franken ist ein jährlicher Zahlungseingang aus einem Gerichtssentscheid von 34'560 Franken enthalten.

8. Transaktionen mit nahestehenden Personen

Im Geschäftsjahr 2021 wurde ein weiteres Darlehen an eine assoziierte Gesellschaft gewährt. Dieses ist unter den Kapitalanlagen ausgewiesen.

Die Mitarbeiter der Sanitas Grundversicherungen AG erbringen im Rahmen ihrer Tätigkeit Arbeiten zugunsten anderer Konzerngesellschaften. Die Tätigkeiten werden gemäss Dienstleistungsvertrag weiterverrechnet.

Die Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Organisationen (Konzerngesellschaften) sind auf die ordentliche Geschäftstätigkeit zurückzuführen. Die Werte sind in den jeweiligen Anhängen ausgewiesen.

Erläuterungen zur Bilanz

9. Kapitalanlagen

In CHF	Grundstücke und Bauten	Festverzinsliche Kapitalanlagen ¹⁾	Aktien und ähnliche Anlagen	Derivative Finanzinstrumente	Total
Marktwert per 01.01.2020	68'725'739	642'093'672	71'315'484	1'892'069	784'026'964
Zugänge	31'407'967	299'297'565	17'041'457	4'848'903	352'595'892
Abgänge	-22'458'569	-238'141'713	-52'485'823	-5'676'426	-318'762'531
Veränderung von Verkehrswerten	1'180'192	-17'311'177	-8'945'009	-768'178	-25'844'171
Marktwert per 31.12.2020	78'855'329	685'938'347	26'926'109	296'369	792'016'154
Zugänge	33'668'993	394'119'271	56'515'530	0	484'303'793
Abgänge	-11'205'104	-361'965'862	-26'392'785	0	-399'563'751
Veränderung von Verkehrswerten	3'204'491	-2'507'695	6'935'009	1'697'572	9'329'375
Marktwert per 31.12.2021	104'523'708	715'584'060	63'983'862	1'993'940	886'085'571

¹⁾ Die in dieser Kategorie zu Amortized Cost bewerteten Obligationen haben einen Marktwert von 544'098'599 Franken (Vorjahr: 546'684'334 Franken). In den Festverzinslichen Kapitalanlagen sind Darlehen an assoziierte Gesellschaften in der Höhe von 3.4 Millionen Franken enthalten.

10. Vorsorgeeinrichtungen

Wirtschaftlicher Nutzen / wirtschaftliche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand

In TCHF	Über- / Unterdeckung ¹⁾	Wirtschaftlicher Anteil der Organisation		Erfolgswirksame Veränderung	Auf die Periode abgegrenzte Beiträge	Vorsorgeaufwand im Personalaufwand	
		31.12.2021	31.12.2020			2021	2020
Vorsorgepläne mit Überdeckung ²⁾	38'447	0	0	0	14'190	14'190	14'260

¹⁾ Aufgrund des nach Swiss GAAP FER 26 per 31.12.2020 erstellten Abschlusses der Vorsorgeeinrichtung.

²⁾ Aus der bestehenden Überdeckung entsteht kein wirtschaftlicher Nutzen.

Die Anstellung der Mitarbeiter für die Sanitas Privatversicherungen AG erfolgt in der Sanitas Grundversicherungen AG. Der Personalaufwand inkl. dem Aufwand aus Vorsorgeleistungen wird mittels Schlüssel auf die restlichen Konzerngesellschaften (ausser Compact Grundversicherungen AG) verteilt.

Gegenüber der Alters- und Hinterbliebenenstiftung besteht eine Verpflichtung in der Höhe von 2.084 Millionen Franken (Vorjahr: 1.025 Millionen Franken).

11. Derivate

In CHF	Zweck	Aktiver Marktwert 31.12.2021	Passiver Marktwert 31.12.2021	Aktiver Marktwert 31.12.2020	Passiver Marktwert 31.12.2020
Devisen					
Termingeschäfte	Absicherung	1'993'940		613'213	-316'844

12. Anlagespiegel immaterielle Anlagen

2021

In CHF	Übrige immaterielle Anlagen
Nettobuchwert 01.01.2021	14'338'897
Anschaffungswerte	
Stand 01.01.2021	16'605'546
Zugänge	17'693'310
Abgänge / Ausbuchung	-128'157
Stand 31.12.2021	34'170'699
Kumulierte Wertberichtigung	
Stand 01.01.2021	-2'266'649
Planmässige Abschreibungen	-6'774'107
Abgänge / Ausbuchung	128'157
Stand 31.12.2021	-8'912'599
Nettobuchwert 31.12.2021	25'258'100

2020

In CHF	Übrige immaterielle Anlagen
Nettobuchwert 01.01.2020	7'750'524
Anschaffungswerte	
Stand 01.01.2020	7'977'546
Zugänge	8'628'000
Abgänge / Ausbuchung	0
Stand 31.12.2020	16'605'546
Kumulierte Wertberichtigung	
Stand 01.01.2020	-227'023
Planmässige Abschreibungen	-2'039'627
Abgänge / Ausbuchung	0
Stand 31.12.2020	-2'266'649
Nettobuchwert 31.12.2020	14'338'897

13. Anlagespiegel zu den Sachanlagen

2021

In CHF	Mobilier	IT	Total
Nettobuchwert 01.01.2021	922'391	1'234'819	2'157'211
Anschaffungswerte			
Stand 01.01.2021	1'090'411	1'726'006	2'816'417
Zugänge	0	646'502	646'502
Abgänge / Ausbuchung	0	0	0
Stand 31.12.2021	1'090'411	2'372'508	3'462'919
Kumulierte Wertberichtigung			
Stand 01.01.2021	-168'019	-491'187	-659'206
Planmässige Abschreibungen	-220'164	-686'473	-906'637
Ausserordentliche Abschreibungen	0	0	0
Abgänge / Ausbuchung	0	0	0
Stand 31.12.2021	-388'183	-1'177'660	-1'565'843
Nettobuchwert 31.12.2021	702'228	1'194'848	1'897'076

2020

In CHF	Mobilier	IT	Total
Nettobuchwert 01.01.2020	506'008	1'185'637	1'691'646
Anschaffungswerte			
Stand 01.01.2020	724'317	1'429'126	2'153'442
Zugänge	591'000	477'000	1'068'000
Abgänge / Ausbuchung	-224'906	-180'119	-405'025
Stand 31.12.2020	1'090'411	1'726'006	2'816'417
Kumulierte Wertberichtigung			
Stand 01.01.2020	-218'308	-243'488	-461'797
Planmässige Abschreibungen	-174'617	-427'818	-602'435
Ausserordentliche Abschreibungen	0	0	0
Abgänge / Ausbuchung	224'906	180'119	405'025
Stand 31.12.2020	-168'019	-491'187	-659'206
Nettobuchwert 31.12.2020	922'391	1'234'819	2'157'211

14. Forderungen

In CHF	31.12.2021	31.12.2020	Veränderung
Versicherungsnehmer	124'553'401	114'704'419	9'848'983
Delkredere auf Forderungen von Versicherungsnehmern	-19'560'517	-18'101'041	-1'459'476
Nahe stehende Organisationen und Personen	24'705'012	740'941	23'964'071
Staatliche Stellen	35'717'229	31'278'149	4'439'081
Übrige Forderungen	572'123	508'362	63'762
Total Forderungen	165'987'249	129'130'829	36'856'420

In den Forderungen gegenüber staatliche Stellen sind die Forderungen aus Covid19 Testkosten gegenüber dem BAG enthalten.

Durch den Bund zu übernehmende Covid-19 Testkosten	2021	2020
gemäss Artikel 26 der Corona Verordnung:	67'716'633 CHF	13'720'831 CHF
davon per Ende Jahr noch ausstehende Forderungen gegenüber dem Bund:	17'958'956 CHF	10'946'472 CHF

15. Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

In CHF	Schaden- Rückstellungen	Schwankungs- Rückstellungen	Total
Stand 01.01.2020	299'074'869	158'312'907	457'387'776
Bildung	21'311'736	17'076'312	38'388'048
Auflösung	0	0	0
Stand 31.12.2020	320'386'605	175'389'219	495'775'824
Bildung	0	0	0
Auflösung	-3'978'001	0	-3'978'001
Stand 31.12.2021	316'408'604	175'389'219	491'797'823

16. Nicht versicherungstechnische Rückstellungen

In CHF	Restrukturierung	Personal	Übrige	Total
Stand 01.01.2020	1'122'000	1'532'000	0	2'654'000
Bildung	0	540'000	3'004'000	3'544'000
Auflösung	-884'600	0	0	-884'600
Stand 31.12.2020	237'400	2'072'000	3'004'000	5'313'400
Bildung	0	0	0	0
Auflösung	-237'400	-113'000	-3'004'000	-3'354'400
Stand 31.12.2021	0	1'959'000	0	1'959'000
davon kurzfristige Rückstellungen	0	1'959'000	0	1'959'000

17. Verbindlichkeiten

In CHF	31.12.2021	31.12.2020	Veränderung
Versicherungsnehmer	235'341'979	225'838'416	9'503'563
Leistungserbringer	112'130'054	137'737'599	-25'607'546
Agenten und Vermittler	113'911	153'509	-39'598
Nahe stehende Organisationen und Personen	20'234'916	64'371'856	-44'136'940
Übrige Verbindlichkeiten	15'937'713	5'975'996	9'961'718
Total Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	383'758'573	434'077'375	-50'318'802

Langfristige Verbindlichkeiten: Es bestehen nicht bilanzierte operative Verbindlichkeiten (langfristige Mietverträge und Leasingverbindlichkeiten) in der Höhe von CHF 12.9 Millionen Franken (Vorjahr 17.6 Millionen Franken).

18. Eventualverpflichtungen

Die Gesellschaft wird im Rahmen der Gruppe Sanitas Grundversicherungen AG für Zwecke der Mehrwertsteuer (MWSt) gruppenbesteuert. Demzufolge haftet die Gesellschaft solidarisch für Mehrwertsteuerverbindlichkeiten gegenüber der eidgenössischen Steuerverwaltung.

Es besteht eine unbefristete Bankgarantie von 190'000 Franken zugunsten der AXA Winterthur im Zusammenhang mit der geschäftlich genutzten Mietliegenschaft in Aarau.

19. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Per 01.01.2022 wird die Compact Grundversicherungen AG mit der Sanitas Grundversicherungen AG fusioniert. Gleichzeitig erfolgt die Ausgliederung der operativen Tätigkeiten an die Sanitas Management AG. Dazu werden alle Mitarbeiter und die für den Betrieb notwendigen Aktiven und Passiven auf die Sanitas Management AG überführt. Ab dem 31. Dezember 2021 gelten die Handlungen der Compact Versicherungen AG als für die Rechnung der Sanitas Grundversicherungen AG vorgenommen. Die Sanitas Grundversicherungen AG akzeptiert sämtliche seither eingetretenen Veränderungen von Aktiven und Passiven gegenüber der Fusionsbilanz.

Die Gesellschaften werden durch Absorption (Annexion) fusioniert. Anstelle einer Kapitalerhöhung wird eine Reserve aus Kapitaleinlagen (Agio) in der Höhe von 100'000 CHF gebildet.

Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der Sanitas Grundversicherungen AG

Zürich

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Sanitas Grundversicherungen AG bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang (Seiten 5 bis 20) für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung zeigt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich
Telefon: +41 58 792 44 00, Telefax: +41 58 792 44 10, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Ray Kunz
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Angela Marti
Revisionsexpertin

Zürich, 23. März 2022



Kontakt

Sanitas Grundversicherungen AG
Jänergasse 3
Postfach
8021 Zürich

Telefon 044 298 63 00
info@sanitas.com

[sanitas.com](https://www.sanitas.com)